

Spannender Winterfachtag 2022

15.02.2022 | LV Rheinland-Pfalz / Saarland

Spannender Winterfachtag 2022 im Online-Format

Als Ersatz für die eigentlich in Präsenz stattfindende Bioland Wintertagung wurde ein eintägiger Winterfachtag im Online-Format geschaffen. In einem vielfältigen Programm konnten alle Teilnehmenden etwas zu spannende Themen wie Rinderzucht im Ökolandbau, Agroforst-Anlagen wie auch zum Thema Bio-Lebensmittel im Lebensmitteleinzelhandel erfahren.

Den Start machte Carsten Scheper von der Ökologischen Tierzucht gGmbH (ÖTZ). In seinem Vortrag zum neuen Geschäftsbereich der Öko-Rinderzucht ging er auf die Frage ein, was eigentlich eine gute Rinderzucht im Ökobereich ausmacht und wie die momentanen Rahmenbedingungen hierfür aussehen. „Aktuell besteht noch keine eigene Öko-Zuchtlinie, wie es sie im Geflügelbereich bereits gibt. Das maßgebliche Ziel unserer Arbeit in diesem Gebiet ist aber die Unterstützung und Förderung ökologischer Betriebe bei ihrer Zuchtarbeit durch umfassende Beratung und Forschungstätigkeit,“ so Scheper.

Im Weiteren stellte Hans Pfeffer seinen Demonstrationsbetrieb, die Bannmühle in Odernhein am Glan vor. Mit unterschiedlichen Ideen wie z.B. einer Agroforst-Anlage, angelegt im Keyline-Design begegnet er Aufgaben wie dem Hochwasserschutz, dem Wassermanagement, aber auch Themen wie Klimarelevanz, Resilienz und Steigerung der Biodiversität spielten in seinem Vortrag und seinem Handeln eine entscheidende Rolle.

Im zweiten Teil des Fachtages standen Vermarktungsthemen im Mittelpunkt. So gab nach einer Mittagspause Martin Hesse, Fachbeirat Bioland und ehemaliger Lidl-Prokurist einen Einblick in die Situation ökologischer Lebensmittel im Lebensmitteleinzelhandel. „Bio ist ein relevantes und strategisches Wachstumsfeld, welches stärker als andere Bereiche am Markt wächst. Bio ist zudem sowohl politisch als auch von Verbraucherseite her gewollt und daher stark nachgefragt.“

Dies konnten auch die beiden im Anschluss vorgestellten Praxisbeispiele bestätigen. So erzählte Finn Bönninger vom Steveshof in Krefeld sowie Monika Meitzler, Mitgründerin der Erzeugergemeinschaft BioFamilie-Rhein Hessen, dass sie ein deutliches Nachfragewachstum nach Bio-Lebensmitteln vermerken.

Den Abschluss des Fachtages machte Jens Kaufmann von der GLS Bank. Er berichtete über Finanzierungsmöglichkeiten der GLS Bank, speziell für Bio-Betriebe oder Betriebe, welche gerne auf eine ökologische Bewirtschaftungsweise umstellen wollen. Dabei wurden Projekte wie z. B. die BioBoden eG., Zukunftsstiftende Landwirtschaft oder der Saatgutfonds vorgestellt und deren Möglichkeiten diskutiert.

Damit endete ein Winterfachtag, welcher auch im digitalen Format von Anfang bis Ende hoch spannend war und allen Teilnehmenden viele gute Informationen und neue Denkansätze mit auf den Weg geben konnte.

Bioland Rheinland-Pfalz/Saarland e.V.

Kaiserstraße 18, 55116 Mainz

Samuel Himmel - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel. 06131 23979 41

Fax 06131 23979 49

E-Mail: [info-rps\(at\)bioland.de](mailto:info-rps(at)bioland.de)



Themen wie ökologische Rinderzucht, Agroforst Anlagen
oder die Vermarktung von Bio-Produkten